

Mittwoch, 15. September 2004



Medienmitteilung

"Thesen von economiesuisse zur schweizerischen Luftfahrtpolitik"

Mediengespräch der Wirtschaft

economiesuisse, der Dachverband der Schweizer Wirtschaft hat acht Thesen zur schweizerischen Luftfahrtpolitik formuliert. In einem Mediengespräch haben Herr Dr. Rudolf Ramsauer, Vorsitzender der Geschäftsleitung sowie Herr Paul Kurrus, Präsident der Verkehrskommission economiesuisse, die Ergebnisse der Öffentlichkeit präsentiert.

Der Bundesrat hat beschlossen, nächstes Jahr den Eidgenössischen Räten einen Bericht über die Luftfahrtpolitik der Schweiz zu unterbreiten. Da der Bereich Luftfahrt für die Wirtschaft eine grosse Bedeutung darstellt, meldet sich economiesuisse rechtzeitig zu Wort, um die Sicht der Unternehmen in die Diskussion einzubringen.

Die Luftfahrt ist ein zentraler Standortfaktor. In den vergangenen Jahrzehnten hat eine weitsichtige Flughafenplanung wesentlich zur Entwicklung der guten internationalen Anbindung unseres Landes beigetragen. Sie war ein wichtiger Beitrag für Wachstum der schweizerischen Volkswirtschaft. Die Luftfahrtindustrie in unserem Land ist ein äusserst bedeutender Wirtschaftsfaktor. Rund 150'000 Beschäftigte finden in diesem Bereich Beschäftigung.

Leider haben das Grounding der Swissair vom 2. Oktober 2001 und die einseitige Verfügung Deutschlands vom Frühjahr 2002 die Entwicklung des Luftverkehrs in der Schweiz nachhaltig beeinträchtigt mit entsprechenden Konsequenzen für das Wirtschaftswachstum. Die anhaltende Unsicherheit rund um die Rahmenbedingungen der Luftfahrt wirkt sich nachteilig auf den Wirtschaftsstandort Schweiz aus. Klare politische Entscheide sind daher erforderlich.

economiesuisse
Hegibachstrasse 47
Postfach CH-8032 Zürich
Telefon +41 1 421 35 35
Telefax +41 1 421 34 34

www.economiesuisse.ch
Verband der Schweizer Unternehmen
Fédération des entreprises suisses
Federazione delle imprese svizzere
Swiss Business Federation

Die nun vorliegenden Thesen wurden innerhalb der Verkehrskommission von economiesuisse ausgearbeitet und im Sommer 2004 verabschiedet. Sie wurden in den Leitungsgremien von economiesuisse diskutiert und gutgeheissen. Sie verfügen damit über eine breite Abstützung innerhalb der Wirtschaft.

Die darin zum Ausdruck gebrachte Schlüsselbotschaft kann wie folgt umschrieben werden: Der Luftverkehr ist für die Schweiz von eminenter volkswirtschaftlicher Bedeutung. Unser Appell richtet sich daher an die Politik, rasch und entschlossen für geeignete Rahmenbedingungen zu sorgen, damit sowohl den schweizerischen Akteuren im Luftverkehr (Fluggesellschaft und Flughäfen), als auch deren Kunden im harten globalen Wettbewerb eine möglichst gute Ausgangslage angeboten wird. Wenn die Schweiz gegenüber den anderen Ländern in dieser Frage kürzer tritt, lässt sich dies später kaum mehr korrigieren.

Zürich, 15. September 2004

Rückfragen:
economiesuisse, Gregor Kündig, 01 421 35 35